

Inhalt

Prolog	10
1 Míng Bù Xū Chuán (<i>Einen Namen zu Recht tragen</i>)	15
Geheimnisse der chinesischen Namen	
2 Yì Kǒu Tóng Shēng (<i>Wie aus einem Munde</i>)	21
Die Neugierde der Chinesen	
3 Tiě Chǔ Chéng Zhēn (<i>Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg</i>)	28
Große und kleine Erfindungen aus China	
4 Chī Hè Wán Lè (<i>Sich dem Genuss hingeben</i>)	34
Tischmanieren mal ganz anders	
5 Chē Shuǐ Mǎ Lóng (<i>Lebhafter Verkehr</i>)	42
Mit dem Taxi zum Kleinen Li	
6 Sǎo Tà Yǐ Yíng (<i>Sich auf einen Gast freuen</i>)	48
Zu Gast beim Kleinen Li	
7 Hǎo Shì Duō Mó (<i>Gute Dinge, viele Hindernisse</i>)	55
Auf Wohnungssuche in den <i>hútòng</i>	
8 Xiǎ Bù Yǎn Yú (<i>Eine kleine Schwäche tut dem Ganzen keinen Abbruch</i>) . .	64
Deutscher Standard für <i>sīhéyuàn</i>	

Inhalt

9	Guā Shù Dì Luò (<i>Zur rechten Zeit fällt alles leicht</i>)	72
	Chinas Toilettenkultur	
10	Sī Sī Rù Kòu (<i>Sehr sorgfältig arbeiten</i>).	79
	Einkaufen für Fortgeschrittene	
11	Qiān Wàn Mǎi Lín (<i>Gute Nachbarn sind teuer</i>).	88
	Einzug ins neue Heim	
12	Pò Fǔ Chén Zhōu (<i>Entschlossen etwas zu Ende bringen</i>)	96
	Warum der Strom in China manchmal nicht fließt	
13	Fán Wén Rù Jié (<i>Komplizierte Zeremonie, umständliche Förmlichkeit</i>) . .	105
	Eröffnung eines Bankkontos	
14	Yī Zì Qiān Jīn (<i>Jedes Wort ist sein Gewicht in Gold wert</i>)	111
	Einführung in die chinesische Sprache	
15	Chī Qiàn Zhǎng Zhì (<i>Aus Fehlern wird man klug</i>)	118
	Peters erstes Bankett	
16	Jié Wài Shēng Zhī (<i>Neue Probleme tauchen unerwartet auf</i>)	123
	Der Sinn und Unsinn der Ein-Kind-Politik	
17	Luàn Qī Bā Zāo (<i>Chaos</i>)	129
	Überleben im Pekingerverkehr	

18	Wàn Rén Kōng Xiàng (<i>Die ganze Stadt ist auf den Beinen</i>)	135
	Überleben in öffentlichen Verkehrsmitteln	
19	Yóu Shǒu Hào Xián (<i>Herumhängen und den Müßiggang mögen</i>)	141
	Peters erster Tag im Praktikum	
20	Fèn Bù Gù Shēn (<i>Die eigene Sicherheit außer Acht lassen</i>)	146
	Chinesische »Lebensmittelkunde«	
21	Tīng Tiān Yóu Mìng (<i>Dem Himmel sein Schicksal überlassen</i>)	153
	Die Tücken des Frühlingsfestes	
22	Qū Zhǐ Kě Shǔ (<i>Etwas an einer Hand abzählen können</i>)	163
	Der spezielle Sprachkurs über Zählseinheitswörter	
23	Nù Fà Chōng Guān (<i>So wütend sein, dass einem der Hut hochgeht</i>)	168
	Schimpfen auf Chinesisch	
24	Sān Chá Liù Fàn (<i>Gästen sehr entgegenkommend sein</i>)	173
	Ein Besuch im Teehaus	
25	Duì Zhèng Xià Yào (<i>Die passende Medizin für ein Wehwehchen</i>)	182
	Die Traditionelle Chinesische Medizin	
26	Jiāng Cuò Jiù Cuò (<i>Was falsch ist, ist falsch</i>)	190
	Mit wenigen Silben (zu) viel sagen	

Inhalt

27	Jīn Chéng Tǎng Chí (<i>Eine uneinnehmbare Festung</i>)	195
	Peter fährt zur Großen Mauer	
28	Qíáng Nǚ Zhī Mò (<i>Kräfte lassen nach</i>)	203
	Verhandlungen auf Chinesisch – Trinken	
29	Qiú Quán Zé Bèi (<i>In jeder Beziehung nach Perfektion streben</i>)	211
	Verhandlungen auf Chinesisch – Essen	
30	Lù Sǐ Shuǐ Shǒu (<i>Wer setzt sich durch?</i>)	218
	Verhandlungen auf Chinesisch – Karaoke	
31	Shì Dào Lín Tóu (<i>Im letzten Augenblick</i>)	227
	Peter macht eine Pauschalreise	
32	Fú Róng Bìng Dì (<i>Ein Herz und eine Seele</i>)	236
	Hochzeitsrituale in China	
33	Ài Wǔ Jí Wǔ (<i>Alles an jemandem lieben</i>)	247
	Peter ist verliebt	
34	Mó Dǐng Fàng Zhǒng (<i>Sklave eines anderen sein</i>)	257
	Massage ist nicht gleich Massage	
35	Huà Lóng Diǎn Jīng (<i>Das Tüpfelchen auf dem I</i>)	266
	Das gewöhnungsbedürftige Vergnügen einer Peking-Oper	

36	Wú Yǐ Lèi Jù (<i>Gleich und Gleich gesellt sich gern</i>)	272
	Heiratsvermittlung im Park	
37	Běi Jīng Kǎo Yā (<i>Peking-Ente</i>)	278
	Die Kunst, eine Peking-Ente zu essen	
38	Guān Huái Bèi Zhì (<i>Sich um jemanden aufopferungsvoll kümmern</i>) .	286
	Ein Ausflug aufs Land	
39	Bù Xū Cǐ Xíng (<i>Die Reise hat sich gelohnt</i>)	295
	Abreise aus Peking	

Anhang

10 Dinge, die man getan haben muss.	303
Glossar	306